

Nachhaltige Erfolge durch Engagement?

Risikohinweise

Der Wert der Anlagen und die Erträge aus denselben können infolge von Markt- oder Währungsschwankungen sowohl steigen als auch fallen, und Anleger erhalten möglicherweise nicht den ursprünglich investierten Betrag zurück.

Das Herausfiltern von Sektoren oder Unternehmen kann die Diversifizierung verringern und somit die Volatilität des Werts einer Anlage erhöhen.

Eine starke Muttergesellschaft



599 Mrd. Euro

Gesamtvermögen



>45.000

Mitarbeiter



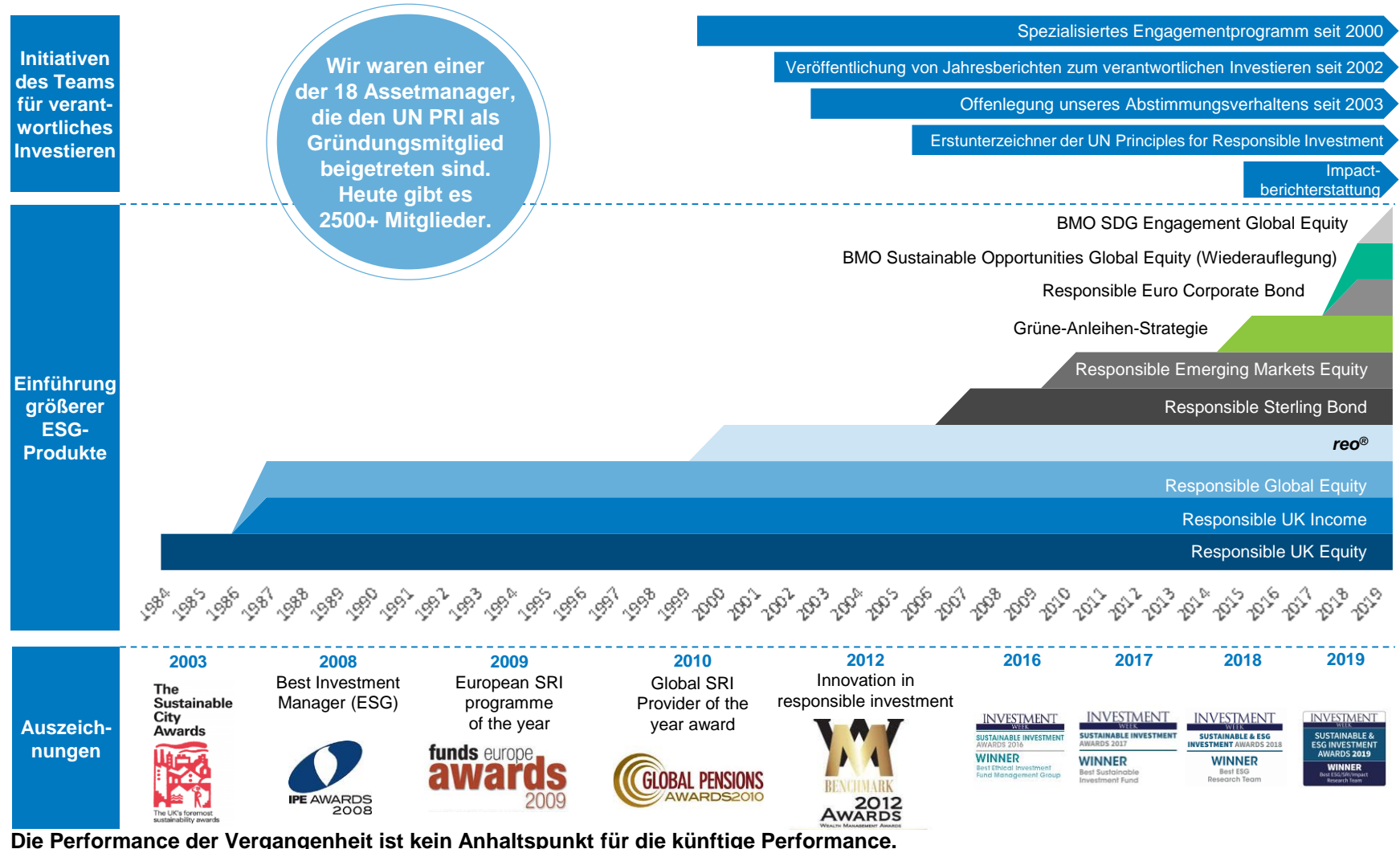
>12

Millionen Kunden

**Kein Unternehmen in Kanada
schüttet seit so vielen Jahren in
Folge (190 Jahre) Dividenden aus
wie die BMO Financial Group.**

Die BMO Financial Group gibt es bereits seit über 200 Jahren. Der diversifizierte Finanzdienstleister wurde 1817 gegründet und hat seinen Sitz in Nordamerika. BMO bietet Privatpersonen und Unternehmen Produkte und Leistungen in den Bereichen Banking, Vermögensmanagement und Investmentbanking.

Verantwortliches Investieren: Tradition bei BMO Global Asset Management



Engagementansatz

- Ein langfristiger Dialog von Investoren und Unternehmen mit dem Ziel, die Unternehmensführung für die Berücksichtigung von sozialen und ökologischen Kriterien zu gewinnen – vor allem, um Risiken zu verringern und die langfristige Performance zu verbessern
- **Engagement** und **Abstimmungen** auf Hauptversammlungen
 - Identifikation und Berichterstattung über Umwelt-, Soziale- und Governance-Risiken (ESG-Risiken) in den Aktien- und Rentenportfolios
 - Für ein effizientes Engagement muss man:
 - genau verstehen, welchen Einfluss ESG-Themen auf die allgemeine Geschäftsstrategie haben
 - langfristige Beziehungen zu den Unternehmen aufbauen
 - lokale Gegebenheiten kennen
 - Falls Einzelengagement ohne Erfolg: Ansprache Vorstand/Aufsichtsrat, Gruppeninitiativen
- Engagementstrategien lassen sich weltweit auf Aktien und Unternehmensanleihen anwenden

Wahrnehmung der Pflichten und Rechte als verantwortungsbewusster Eigentümer

ESG = Environmental, Social and Governance (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung).

Priorisierung von Engagement

I Bottom-up



II Top Down



III Eventgetrieben



- Jährliche Analyse der Kundenportfolios, um größere Positionen in Unternehmen mit schwacher ESG-Performance zu erkennen, die durch Engagement behoben werden können
- Erkennen von länder- oder sektorübergreifenden ESG-Problemen, die als Projekte verfolgt werden.
- Jährliche Kundenbefragung zu Unternehmen und Projekten
- Kontinuierliche Verfolgung von Problemen und Verstößen gegen den UN Global Compact

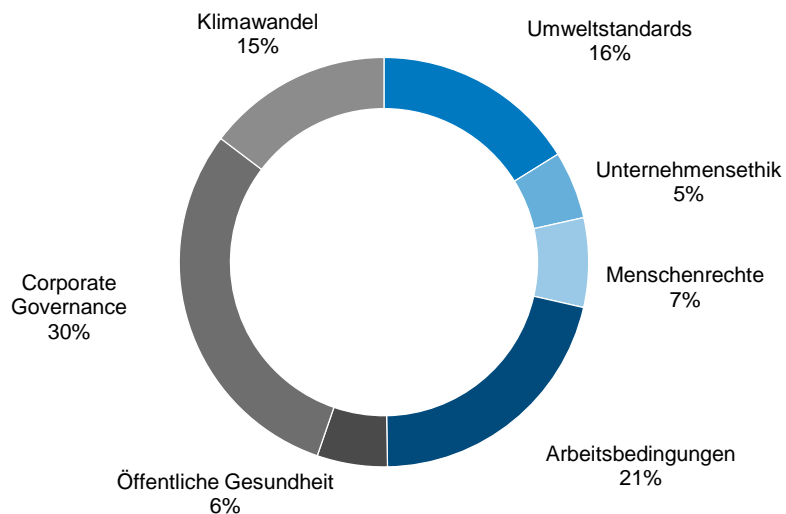
ESG = Environmental, Social and Governance (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung), UN = United Nations (Vereinte Nationen).

Engagementstatistik 2019 – reo® Global

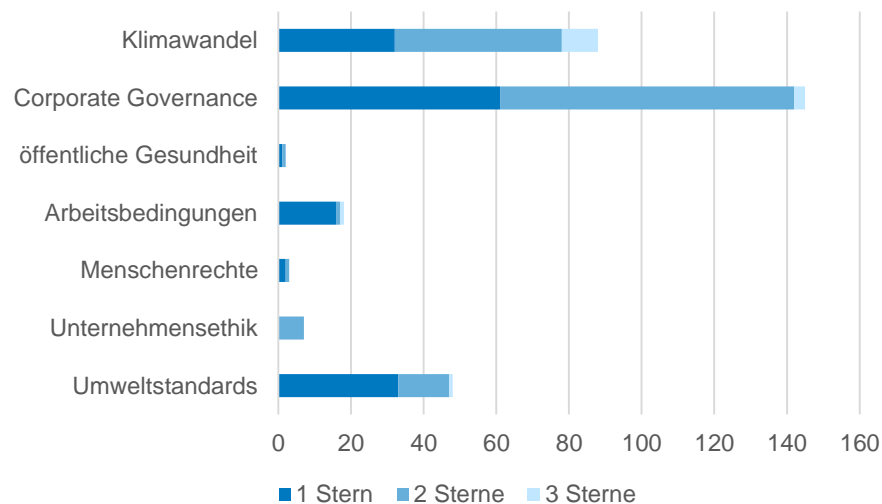
Engagemenüberblick

	2019
Unternehmensdialoge*	765
Meilensteine	313

Engagement nach Themen



Meilensteine nach Themen



Mögliche Abweichungen sind rundungsbedingt.

Engagement 2020: Schwerpunktbereiche

Klimawandel



Projektname	Industrie	13 CLIMATE ACTION	Projektname	Industrie
Financials and climate risk	Banken		Climate Action 100+	Sektorübergreifend
“Das Ende von Kohle”	Bergbau, Versorger	7 AFFORDABLE AND CLEAN ENERGY	Emissionen	Marinetransport

Öffentliche Gesundheit



Projektname	Industrie
Nachhaltige Medikamentenpreise	Pharma
Antibiotikaresistenz	Pharma



Umweltstandards



Projektname	Industrie	12 RESPONSIBLE CONSUMPTION AND PRODUCTION
Nachhaltige Essenssysteme	Essen	

Arbeitsstandards



Projektname	Industrie
Existenzsichernde Löhne	Sektorübergreifend



reo[®]-Engagement: Projektbeispiel

„Nachhaltiges Bankwesen in ASEAN“ 1/2

Fokus

- Die grössten Banken der ASEAN-Region, die bisher nur langsam auf Nachhaltigkeitsrisiken oder -chancen reagiert haben:
 - Indonesien: Bank Mandiri, Bank Negara Indonesia, Bank Rakyat
 - Philippinen: Metropolitan Bank & Trust Company
 - Singapur: DBS Group, OCBC Bank, UOB
 - Thailand: Kasikorn Bank, Siam Commercial Bank , Bangkok Bank, Krung Thai Bank
 - Malaysia: AMMB Holdings, Maybank, CIMB Group Holdings, Public Bank Bhd

Relevanz für Investoren

- Banken haben – durch ihre Kreditvergabe an andere Industrien – ein erhöhtes Risiko wenn Nachhaltigkeitsaspekte in diesen Industrien nicht verwaltet oder mitigiert werden. Entsprechend sollten starke ES-Risiko Due Dilligence Prozesse eingeführt werden
- Banken mit einer besseren ESG Performance haben bessere Returns, niedrigere Risikoprofile und eine bessere Valuierung

reo®-Engagement: Projektbeispiel

„Nachhaltiges Bankwesen in ASEAN“ 2/2

Engagementsthemen

- Verantwortung der obersten Führungsebene für das Thema und seine systematische Umsetzung
- Berücksichtigung von ökologischen und sozialen Richtlinien in der Kreditvergabe
- Angebot an nachhaltigen Produkten
- Beobachtung der Entwicklung von Nachhaltigkeitsvorschriften/Regulation
- Transparenz und Berichterstattung

Beobachtungen

- Alle Banken in diesen Märkten haben schwache ökologische und soziale Risikostandards und -prozesse
- Thailand: erste Schritte zu Klimawandel-Stresstests und zur Portfolioanalyse
- Malaysia: wenig Fortschritt; Palmöl als einzige Risikokategorie erkannt; Nachhaltigkeitsprodukte im Angebot, jedoch Zweifel an größerer Nachfrage
- Singapur: gute Entwicklungen insbesondere bzgl Kohlepolitik
- Am wenigsten Bewegung/Fortschritt: Indonesien, Philippinen
- Der Klimawandel wird meist als langfristiges Risiko betrachtet, aber es gibt keine diesbezüglichen Prozesse und kaum Berichterstattung (TCFD, CDP)

Ihr Ansprechpartner



Andreas Rau

Director , Wholesale Germany & Austria

Telefon +49 69 22 228 3621

Mobil +49 171 2634 544

E-Mail andreas.rau@bmogam.com

Andreas Rau ist Director, Wholesale Germany & Austria und kam im August 2019 zu BMO Global Asset Management. In erster Linie ist er für den Aus- und Aufbau des Geschäfts mit Finanzintermediären bei BMO Global Asset Management verantwortlich. Er verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Finanzindustrie. Vor seinem Wechsel zu BMO war Andreas insgesamt 4 Jahre für ODDO BHF Asset Management als Senior Sales Manager Wholesale tätig und bekleidete u.a. Positionen als Head of Sales für die BCA AG, als Key Account Manager für Allianz Global Investors und als Client Support Team Leader für Thomson Reuters. In diesen Funktionen war er primär für die Betreuung von Key Accounts in Deutschland verantwortlich. Andreas ist gelernter Bankkaufmann sowie Sparkassenfachwirt mit Tätigkeiten als Individualkundenberater sowie Wealth Manager und verfügt über einen Bachelor-Abschluss in BWL mit dem Schwerpunkt Informationsmanagement. Zudem ist er Absolvent der DVFA (Deutsche Vereinigung für Finanzanalyse & Asset Management) mit den beiden Abschlüssen als CeFM und CSIP.

**Sie haben zu jeder Zeit direkten Kontakt mit einem Betreuer der deutschen Niederlassung,
der alle Aktivitäten verantwortlich koordiniert.**

Disclaimer

Der Wert der Anlagen und die Erträge aus denselben können infolge von Markt- oder Währungsschwankungen sowohl steigen als auch fallen, und Anleger erhalten möglicherweise nicht den ursprünglich investierten Betrag zurück.

© 2020 MSCI ESG Research Inc. Veröffentlicht mit Genehmigung. Die in Dokumenten von MSCI ESG Research Inc. genannten oder beschriebenen Emittenten können Kunden oder Zulieferer von MSCI sein. Möglicherweise beziehen sie auch Analysen oder andere Produkte/Leistungen von MSCI. Informationen und Daten von MSCI ESG Research, die beispielsweise in MSCI-ESG-Indizes oder anderen Produkten enthalten sind, wurden weder der United States Securities and Exchange Commission noch einer anderen Aufsichtsbehörde zur Prüfung und Genehmigung vorgelegt. MSCI ESG Research Inc., seine Tochtergesellschaften und seine Contentprovider übernehmen keine Haftung oder Garantie für solche ESG-Informationen und Daten. Die hierin enthaltenen ESG-Informationen und Daten werden in Lizenz genutzt und dürfen ohne die explizite schriftliche Genehmigung von MSCI ESG Research Inc. nicht verwendet, weitergegeben oder verbreitet werden.

'reo' ist eingetragenes Warenzeichen von BMO Asset Management plc.

Kontakt

BMO Global Asset Management (EMEA) – Zentrale
Exchange House
Primrose Street
London EC2A 2NY
Tel.: +44 (0) 20 7628 8000

BMO Global Asset Management
Niederlassung Deutschland
Oeder Weg 113
60318 Frankfurt
Tel.: +49 (0) 69 22 228 3600
E-Mail: info.frankfurt@bmogam.com

www.bmogam.com

Weltweite Investmentkompetenz

- Stets im Mittelpunkt: der Kunde
- Umfassendes Produkt- und Lösungsangebot
- Erwiesene Fachkompetenz, auch durch eine Reihe von spezialisierten Investmentboutiquen



©2020 BMO Global Asset Management. Werbung für Finanzprodukte wird zu Marketing- und Informationszwecken angeboten; in Großbritannien von BMO Asset Management Limited, einem von der britischen Finanzmarktaufsicht (FCA) zugelassenen und regulierten Unternehmen, in der EU von BMO Asset Management Netherlands B.V., einem von der niederländischen Finanzmarktaufsicht (AFM) regulierten Unternehmen, und in der Schweiz von BMO Global Asset Management (Swiss) GmbH, einem von der Schweizer Finanzmarktaufsicht (FINMA) zugelassenen und regulierten Unternehmen.